

BERUFLICHE SCHULE DES KREISES OSTHOLSTEIN IN EUTIN

Berufsfachschule III – Elektrotechnische(r) Assistent/Assistentin Schulstandort: Eutin

1. Aufnahmevoraussetzungen

Aufnahmevoraussetzung für den Bildungsgang zum staatlich geprüften elektrotechnischen Assistenten/ zur elektrotechnischen Assistentin an der Berufsfachschule III ist der Mittlere Schulabschluss, ein diesem gleichwertiger Schulabschluss oder die Versetzung in die Oberstufe des gymnasialen Bildungsganges.

2. Ausbildungsziel und Berechtigungen

Schülerinnen und Schüler erreichen nach der zweijährigen Ausbildung im oben genannten Bildungsgang einen Schulabschluss entsprechend der Verordnung. Im Rahmen dieses doppelqualifizierenden Bildungsganges können die Schülerinnen und Schüler sowohl eine Berufsausbildung als auch die Fachhochschulreife nach den Bestimmungen der Kultusministerkonferenz (KMK) erwerben. Ein inhaltlich breites, ausdifferenziertes Bildungsangebot in den Bereichen Datenverarbeitung, Elektrotechnik, Bürokommunikation(Anwendersoftware) und der intendierten Integration berufsübergreifender Inhalte ermöglicht einen an der Berufswelt orientierten Kompetenzerwerb und bietet den Schülerinnen und Schülern eine gute Basis für ihr zukünftiges berufliches Handeln. Schülerinnen und Schüler, die sich für diesen Bildungsgang entscheiden, profitieren von der Kombination der Schwerpunkte Elektrotechnik und Datenverarbeitung unter didaktischer Einbeziehung der berufsfeldübergreifenden Fächer.

3. Kosten

Der Besuch der Berufsfachschule für elektrotechnische Assistenten/Assistentinnen ist schulgeldfrei. Lernmittel werden im Rahmen der geltenden Bestimmungen kostenlos zur Verfügung gestellt. Eventuell darüber hinaus benötigte Lernmittel müssen selbst angeschafft werden. Eine Klassenfahrt ist in der Regel Bestandteil der Ausbildung und soll erkennbar die Förderung der schulischen Bildungsziele zum Inhalt haben. Die Teilnahme an der Klassenfahrt ist verbindlich, die Kosten dafür tragen die Teilnehmer.

Mit der Anmeldung erklären Sie sich bereit, an der Klassenfahrt teilzunehmen und die Kosten zu übernehmen.

4. Anmeldung

Die Anmeldung ist unter Angabe der gewünschten Fachrichtung bis Ende Februar eines Jahres zu richten an:

Berufliche Schule des Kreises Ostholstein in Eutin Postfach 230 Telefon 04521–79950

Der Anmeldung sind beizufügen:

- 1. Anmeldeformular (im Schulsekretariat erhältlich oder über www. bs-eutin.de)
- 2. Tabellarischer Lebenslauf mit Darstellung des schulischen Werdegangs
- 3. Beglaubigte Kopie des letzten Zeugnisses

5. Ausbildungsinhalte

Die Lernfelder sind fachübergreifend angelegt und stellen insgesamt einen beruflichen Qualifikationsprozess dar. In den Kern der Ausbildung werden berufliche Ausgangssituationen der Elektrotechnik gestellt, die von informationstechnischen Inhalten flankiert werden. Die Planung elektrotechnischer Inhalte und deren Umsetzung sind entsprechend der beruflichen Realität nur umsetzbar, wenn die Rahmenbedingungen der Informationstechnik eine Kommunikations- und Produktionsebene über Hard- und Software im Background bereitstellen. Sie lassen sich aus den beruflichen Handlungssituationen ableiten. Innerhalb dieser Lernfelder können für den Unterricht Lernsituationen geschaffen werden, in denen Fachinhalte aus dem elektrotechnischen Sektor mit den Inhalten der Informationstechnik sachlich und zeitlich im Zusammenhang geordnet werden. Die Schule entscheidet deshalb im Rahmen ihrer Möglichkeiten eigenständig über die inhaltliche Ausgestaltung der Lernfelder. Ferner wird in den informationstechnischen Lernfeldern eine Wahlmöglichkeit der Lernfelder etabliert, die die standortspezifische Ausrichtung der Schule berücksichtigt. Eines der beiden Wahlpflichtlernfelder ist bindend mit in die curriculare Ausrichtung der Ausbildung aufzunehmen.

Elektrotechnische Assistentin und Elektrotechnischer Assistent Unterrichtsstunden bezogen auf den 2-jährigen Bildungsgang

LF 1: Elektrotechnische Systeme analysieren, planen und				
realisieren sowie deren Funktionen prüfen				
LF 2: Installationen und Schaltungen realisieren und Werk-	200			
stoffe bearbeiten				
LF 3: Strukturierte und objektorientierte Programme für	320			
elektrotechnische Anwendungen entwickeln				
LF 4: Automatisierungstechnische Systeme entwickeln und bereitstellen	320			
LF 5: Baugruppen und Geräte fertigen und prüfen	160			
LF 6: Einfache und vernetzte IT-Systeme analysieren, planen und in Betrieb nehmen	240			
LF 7: Elektronische Teilsysteme analysieren und beschreiben	240			
LF 8: Energie- und antriebstechnische Systeme planen und realisieren	240			
Praxiszeiten	160¹			
Optional: 2. Fremdsprache (Spanisch) zum Erwerb der				
Allgemeinen Hochschulreife in der Berufsoberschule				

Berufsübergreifender Bereich mit den Fächern

Deutsch/Kommunikation	120
Mathematik	240
Englisch	120
Wirtschaft/Politik	80
Religion oder Philosophie	80
Sport	40

¹AmEnde des 1. Ausbildungsjahres ist ein vierwöchiges Praktikum zu absolvieren. Praxiszeiten werden wie ein Fach oder ein Lernfeld behandelt und im Zeugnis mit einer Note ausgewiesen.

6. Abschlussprüfung

Die Abschlussprüfung erstreckt sich über folgende Prüfungsbereiche:	Zeit
Praktische Prüfung:	3h
Realisieren elektrotechnischer Systeme	311
Berufsbezogene schriftliche Prüfung:	21-
P I: Analysieren, entwerfen und beurteilen von elektrotechnischen Systemen (LF 1, 7)	3h
P II: Planen von IT-Systemen und Erstellen von Anwendungsentwicklungen (LF 3, 6)	3h
P III: Planen und entwickeln automatisierungstechnischer Systeme (LF 4)	3h

Zusätzlich zum Erwerb der Fach	า-
hochschulreife:	
Deutsch	3h
Englisch	3h
Mathe	3h